Jean-Philippe Rameaus «Hippolyte et Aricie» 2025 auf Schloss Waldegg

Andreas Reize dirigiert im August 2025 Jean-Philippe Rameau «Hippolyte et Aricie» auf Schloss Waldegg bei Solothurn mit dem cantus firmus consort auf historischen Instrumenten unter freiem Himmel. Selina Girschweiler führt Regie.

Die Revolution der französischen Oper

Hippolyte liebt Aricie. Aricie liebt Hippolyte. Doch auch Phèdre begehrt Hippolyte – ihren Stiefsohn. Als Thésée, Phèdres Gatte und Hippolytes Vater, in die Unterwelt abtaucht, nimmt die Tragödie ihren Lauf. Eine wilde Geschichte voller Leidenschaft, Intrigen und zärtlichen Zwischentönen.

Jean-Philippe Rameaus erste Oper aus dem Jahr 1733 ist voller virtuoser Arien, prachtvoller Chöre und dramatischer Orchestrierung. Das Werk ist die Revolution der französischen Barockoper.

Andreas Reize leitet die Oper musikalisch, und **Selina Girschweiler** zeichnet als Regisseurin für die Inszenierung verantwortlich. Schloss Waldegg wird im Sommer 2025 für die «Tragédie en musique» von Jean-Philippe Rameau eine stimmungsvolle Atmosphäre bieten.

Hochkarätiges Ensemble und barocker Originalklang

Im August 2025 wird auf Schloss Waldegg ein hochkarätiges Gesangsensemble zu hören sein. Die Hauptrollen singen **Amelia Scicolone** als Aricie und **Remy Burnens** als Hippolyte, **Geneviève Tschumi** als Phèdre und **Henryk Böhm** als Thésée. In weiteren Rollen werden Kathrin Hottiger, **Stephanie Pfeffer**, **Pia Davila**, **Raphael Wittmer**, **Anton Haupt** und **Hans Jörg Mammel** auf der Bühne stehen. Die Choreografin **Chantal Sieber** wird mit **Rosine Ponti** und **Chiara Jarrell** Tanz und Bewegung auf die Bühne bringen.

Das **cantus firmus consort** spielt auf historischen Instrumenten, die den Zauber der barocken Musik authentisch wiedergeben. Das von Andreas Reize 2001 gegründete cantus firmus consort präsentiert sich heute als eingespielter Klangkörper auf hohem Niveau. Alle Musikerinnen und Musiker sind Spezialisten, die sich schon lange mit Fragen der historischen Aufführungspraxis auseinandersetzen.

Andreas Reize ist in Solothurn aufgewachsen. Er leitete unter anderem die Singknaben der St. Ursenkathedrale Solothurn, den Gabrieli chor Bern und den Zürcher Bach Chor. Seit September 2021 ist er als 18. Thomaskantor nach Johann Sebastian Bach musikalischer Leiter des Thomanerchores in Leipzig tätig.

Barockoper unter freiem Himmel

Zwischen dem 7. und 16. August 2025 werden auf Schloss Waldegg sieben Aufführungen unter freiem Himmel gespielt. Bei schlechter Witterung finden die Vorstellungen im Konzertsaal Solothurn statt.

Zudem findet am Sonntag, 3. August 2025 um 18 Uhr eine konzertante Vorpremière im Park der Villa Serdang in Feldbrunnen in Sichtweite von Schloss Waldegg statt. Andreas Reize führt anlässlich dieser Vorpremière ins Werk ein.

Jean-Philippe Rameau «Hippolyte et Aricie»

Oper Schloss Waldegg

Donnerstag, 7. August 2025, 19:15 Uhr
Freitag, 8. August 2025, 19:15 Uhr
Samstag, 9. August 2025, 19:15 Uhr
Sonntag, 10. August 2025, 19:15 Uhr
Donnerstag, 14. August 2025, 19:15 Uhr
Freitag, 15. August 2025, 19:15 Uhr
Samstag, 16. August 2025, 19:15 Uhr

Schloss Waldegg, 4532 Feldbrunnen bei Solothurn

Konzertante Vorpremière mit Einführung
Sonntag, 3. August 2025, 18 Uhr
Villa Serdang, 4532 Feldbrunnen bei Solothurn

Vorverkauf

auf www.operwaldegg.ch, unter Tel 0900 441 441 (CHF 1/Min) und an Poststellen mit TICKETINO-Vorverkauf

—

Videotrailer «Oper Schloss Waldegg»:
<http://www.operwaldegg.ch/trailer/>